

Josef Dirnbeck

Fromm und trotzdem normal

Die Franz-von-Sales-Methode.

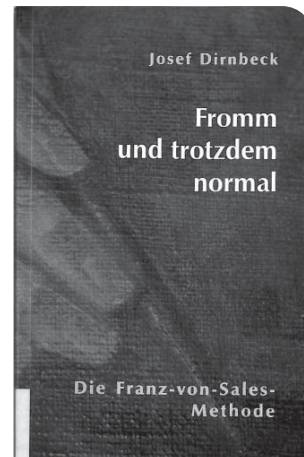
1. Aufl. – Eichstätt: Franz-Sales-Verlag, 2008. – 135 S.

Jubiläen sind immer wieder Motivation und Anlass für Buchprojekte. So ist es auch in diesem Fall. Das hier zu besprechende Buch verdankt seine Entstehung dem bevorstehenden 400. Jahrestag des Erscheinens eines wahren Klassikers der geistlichen Literatur: der Philothea des hl. Franz von Sales. Ende 1608 hat der Bischof von Genf sein Manuskript fertig gestellt und der Druckerei übergeben. Anfang 1609 erschien das Werk dann und wurde zu einem „Erfolgshit“ mit unzähligen Auflagen und Übersetzungen in alle wichtigen Sprachen.

Franz von Sales' „Einführung in das fromme Leben“, wie die Philothea offiziell heißt, ist ohne Zweifel in Sprache, Inhalt und Mentalität dem beginnenden 17. Jahrhundert und der Epoche der „Katholischen Reform“ verhaftet. Doch enthält es, verborgen in dieser äußeren Gestalt, einen wahren Schatz an geistlicher Erfahrung, insbesondere für die christliche Lebenspraxis von Laien, an die es sich ja in erster Linie richtet. Dieser Schatz entspringt der seelsorglichen Praxis des Genfer Bischofs und verdient es auch heute noch, gehoben zu werden. Die Perlen der Philothea zu entdecken, dazu können gerade auch geistliche Autoren unserer Tage verhelfen.

Einen solchen Versuch, die in der Philothea beschriebene „Franz-von-Sales-Methode“ heutigen Lesern schmackhaft zu machen und ihnen Anregung für ein Leben aus dem Glauben in unserer Zeit zu geben, hat auch Josef Dirnbeck mit seinem hier vorgelegten Büchlein unternommen. In vier Kapiteln, die wiederum in je sieben Abschnitte unterteilt sind, ebnet der Autor mit seinen geistlichen Betrachtungen und Meditationen einen Weg für ein christliches Leben im Geist der Philothea. Er bringt dabei Fragen und Erfahrungen heutiger Christen mit den weisen geistlichen Einsichten des hl. Franz von Sales ins Gespräch und sucht im Geist des hl. Franz von Sales Antwort aus der Philothea zu geben; und umgekehrt stellt er aus der Philothea Fragen an den Christenmenschen von heute. Dabei bezieht er, ähnlich wie ja auch schon Franz von Sales in der Philothea, immer wieder Worte der Hl. Schrift in seine Betrachtungen mit ein. Ein fruchtbares Gespräch mit manches Mal überraschenden Einsichten ist da entstanden. Der Autor macht deutlich, dass Frommsein nichts mit Verstaubtsein zu tun hat, sondern auch heute eine große Herausforderung und eine Einladung zur Lebendigkeit darstellt. Dirnbecks Reflexionen könnten manchen neugierig machen, die Philothea selbst zur Hand zu nehmen, um dem immer noch lebendigen salesianischen Geist direkt zu begegnen. Damit wäre gewiss ein Ziel des hier vorliegenden Büchleins erreicht. Dabei betont Dirnbeck sehr wohl, dass die „Franz-von-Sales-Methode“ letztlich erst in der Lebenspraxis ihre Kraft erweist.

Reinhard Gesing SDB



ISBN 978-3-7721-0293-6
EUR 14.90